

RAD+REISEN

Nachhaltigkeitsbericht 2026



Einleitung

Nachhaltigkeit gewinnt zunehmend an Bedeutung. Klimawandel, Ressourcenknappheit, gesellschaftliche Veränderungen, sowie steigende Erwartungen von Reisenden und Partnern machen deutlich: Verantwortungsvolles Wirtschaften ist keine Option, sondern eine Notwendigkeit.

Gerade im Tourismus trägt jede Entscheidung – von der Produktgestaltung über die Zusammenarbeit mit Partnern bis hin zum täglichen Handeln im Unternehmen – direkte Auswirkungen auf Umwelt, Gesellschaft und regionale Wirtschaft. Nachhaltigkeit bedeutet dabei nicht nur den Schutz der Natur, sondern auch faire Arbeitsbedingungen, respektvolle Zusammenarbeit und langfristige Wertschöpfung in den Destinationen.

RAD+REISEN ist sich dieser Verantwortung bewusst. Als Anbieter von Rad-, sowie Rad-&-Schiff-Reisen bewegen wir uns in sensiblen Naturräumen und arbeiten eng mit regionalen Partnern zusammen. Deshalb sehen wir es als unsere Aufgabe, unser Handeln kontinuierlich zu hinterfragen und zunehmend an nachhaltigen Prinzipien auszurichten.

Aufgrund der wachsenden Bedeutung von Nachhaltigkeit und dem Anspruch, unser Engagement strukturiert und überprüfbar weiterzuentwickeln, ist RAD+REISEN seit 2024 Teil von Travelife, einem international anerkannten Nachhaltigkeitsprogramm speziell für die Tourismusbranche. Es unterstützt Reiseveranstalter und touristische Unternehmen dabei, Nachhaltigkeit systematisch in ihre Abläufe zu integrieren und kontinuierlich zu verbessern.

Als **Travelife Partner** bekennen wir uns auch offiziell dazu, diese Standards schrittweise umzusetzen. Der Partnerstatus ist dabei ein bewusster Zwischenschritt auf dem Weg zu einer umfassenden Nachhaltigkeitsintegration und externen Überprüfung. Dabei setzen wir auf Transparenz, realistische Ziele und kontinuierliche Verbesserung statt auf kurzfristige Versprechen. Unser Anspruch ist es, Verantwortung zu übernehmen und Reisen so zu gestalten, dass sie auch langfristig möglich, sinnvoll und wertvoll bleiben – für unsere Gäste, unsere Partner und kommende Generationen.

Der folgende Nachhaltigkeitsbericht stellt dar, welche Anstrengungen RAD+REISEN seit 2024 auf diesem Weg unternommen hat.

Nachhaltigkeitsmanagement

Das Thema Nachhaltigkeit wurde unternehmensintern auf allen Ebenen implementiert. Nachhaltigkeit ist sowohl auf Management-, als auch auf Organisations- und Kommunikationsebene aufgebaut. Dadurch soll Nachhaltigkeit unternehmensintern auf breiter Ebene Akzeptanz, Zustimmung und Unterstützung finden.

- Ein bereichsübergreifendes Nachhaltigkeitsteam wurde aufgebaut und seit 2024 erweitert, um die Bemühungen zu intensivieren.
- Ein Action Plan mit klaren Zielen, Maßnahmen, Verantwortlichkeiten und Zeitplan wurde erstellt und wird laufend aktualisiert.
- Die gesetzten Ziele und Maßnahmen werden regelmäßig hinsichtlich ihrer Erreichbarkeit evaluiert und gegebenenfalls angepasst.
- Eine allgemeine Nachhaltigkeitsrichtlinie wurde schriftlich verankert, die sowohl allen Mitarbeitern als auch Geschäftspartnern Orientierung bietet. Das Dokument versteht sich als lebendiges Dokument, welches regelmäßig weiterentwickelt wird.
- Das Thema Nachhaltigkeit wurde in die monatlichen Team-Besprechungen mitaufgenommen, um Mitarbeiter aktiv einzubinden und eine klare Kommunikation zu gewährleisten.
- Es wurden Maßnahmen ergriffen, um den Aufbau von Know-How zum Thema Nachhaltigkeit zu forcieren. Diese beinhalten laufende Teilnahme an Kursen, Coachings, Workshops und Meetings. Das gewährleistet die kontinuierliche Weiterentwicklung der Wissensbasis.

Soziale Verantwortung & Engagement

Die Mitarbeiter sind das wichtigste Gut von RAD+REISEN und für den Erfolg des Unternehmens maßgeblich. Aus diesem Grund haben sowohl die Zufriedenheit als auch die Weiterentwicklung der Mitarbeiter einen hohen Stellenwert. In den letzten Jahren wurden diverse Maßnahmen etabliert, um eine zeitgemäße Arbeitsumgebung inklusive Work-Life Balance zu gewährleisten, die sich an den individuellen Bedürfnissen der Mitarbeiter orientiert.

Weiterbildung & Allgemeines

- Allgemeine und fachspezifische Weiterbildungen werden aktiv gefördert, finanziell und organisatorisch unterstützt. Besondere Wünsche können sowohl mit der Geschäfts- bzw. Teamleitung besprochen werden.
- Einmal jährlich können Mitarbeiter selbst eine angebotene Radreise (vorzugsweise eine Eigenveranstaltung) zum Kennenlernen durchführen. Die Tourkosten für die Mitarbeiter werden übernommen.
- Einmal jährlich werden Mitarbeitergespräche mit allen Mitarbeitern durchgeführt. Bei diesen Gesprächen wird über die aktuelle Zusammenarbeit und Zufriedenheit, Mitarbeiterziele, Verbesserungsvorschläge und Wünsche gesprochen.
- Offizielle und informelle Feedback- und Beschwerdewege wurden verschriftlicht. Zusätzlich wurden Vertrauenspersonen im Team nominiert, die als Anlaufstellen bei allgemeinen Fragen fungieren.
- Ein umfangreiches Mitarbeiterhandbuch wurde erstellt, das interne Standards der Zusammenarbeit definiert.
- Home-Office Möglichkeiten und flexible Arbeitszeiten wurden ausgebaut. Jeder Vollzeitmitarbeiter hat 6 Home-Office Tage pro Monat zur Verfügung, für Teilzeitmitarbeiter gilt diese Regelung aliquot zum Beschäftigungsmaß. Bei dringenden privaten Erledigungen kann nach Rücksprache mit der Geschäftsleitung diese Möglichkeit angepasst werden.
- Bei privaten Transport-Fahrten können Firmen-Fahrzeuge nach Freigabe durch die Geschäftsleitung verwendet werden.
- Wöchentlich wird ein Obstkorb im Büro bereitgestellt. Gekauft werden ausschließlich Bioprodukte sowie regionales/saisonales Obst und Gemüse. Fair Trade Kaffee und verschiedene Teesorten stehen den Mitarbeitern zur Verfügung. Ein Sodastream-Gerät steht zur Verfügung, falls sodahaltige Getränke bevorzugt werden.

Gesundheit & Sport

- Eine ergonomische Büroausstattung wird schrittweise angeschafft, um die körperliche Gesundheit der Mitarbeiter aufrecht zu erhalten.
- Jeder Mitarbeiter hat einmal im Monat kostenfreien Zugang zum Sportangebot von myClubs.
- Eine Dusche inklusive Spinte stehen im Büro zur Verfügung.
- Fahrräder der Fahrradflotte können für private Zwecke genutzt werden
- Jährliche Teilnahme am Wiener Business Run

Team-Erlebnisse

- Vor Saisonstart oder nach Saisonende wird ein Teamausflug mit Übernachtung organisiert.
- Es gibt zwei Weihnachtsfeiern inklusive einer Tombola mit attraktiven Preisen (zB.: mehrtägige Hotelübernachtungen in Partnerhotels).
- Geburtstage, private Erfolge/Meilensteine und Teamerfolge werden offiziell im Team gefeiert.

Soziale Projekte

In den letzten beiden Jahren durfte RAD+REISEN auch soziale und gemeinnütze Projekte unterstützen.

- Bei der Aktion „Auf die Räder fertig los“ von Caritas Wien wurden die Räder von Kindern in einer betreuten Wohneinheit repariert und funktionstüchtig gemacht.
- Die Stadt Freilassing wurde bei der Aktion STADTRADELN, einem Wettbewerb des lokalen Klimabündnisses, mit einer Preisspende unterstützt.
- Der humanitären und gemeinnützigen Organisation SOCIUS Österreich werden regelmäßig Tonspenden zur Verfügung gestellt. Mit diesen Spenden werden bedürftigen Familien in Österreich kostenlose Computer als Lernbehelfe gekauft.

Nachhaltiger Büroalltag

Ein wichtiger Fokus unserer vergangenen Nachhaltigkeitsbemühungen lag in der Beleuchtung, Adaption und Optimierung unserer internen Arbeitsprozesse. In den letzten Jahren wurden viel Zeit und Ressourcen investiert, um den Büroalltag nachhaltiger zu gestalten.

Der gesamte interne Beschaffungsprozess samt Produzenten wurde in Hinblick auf Nachhaltigkeit evaluiert. Eine nachhaltige Einkaufsrichtlinie wurde erstellt und erste Ziele gesetzt, um den Einkaufsprozess zu optimieren. Die Beschaffung orientiert sich zunehmend an dem tatsächlichen Bedarf, an einer nachhaltigen Produktion und Verpackung, sowie sinnvollen Transportwegen.

Papier-, Plastik- und Restmüll

Der Müll in den Büroräumlichkeiten wird in Altpapier, Restmüll und Plastik getrennt. Es wurde eine zentrale Entsorgungsstelle geschaffen. Das ermöglicht neben einer internen Bewusstseinsbildung auch eine genaue Analyse der Müllproduktion.

- Der bürointerne Papierverbrauch konnte in den letzten Jahren um 80 % reduziert werden. Durch Digitalisierungsprojekte wird der Papierverbrauch weiter reduziert.
- Verträge werden ausschließlich digital erstellt, verschickt und unterzeichnet.
- Bei notwendigen Drucken, wird darauf geachtet, dass der Druck beidseitig und auf nachhaltigem Druckpapier erfolgt.
- Die Produktionsmenge der Produktkataloge konnte mithilfe der Beschaffungsrichtlinie deutlich an den tatsächlichen Bedarf angepasst werden. Lediglich 4 % der produzierten Kataloge galten 2025 als Überschuss.
- Die Verpackung aller Bestellwaren wurde analysiert. Ziel ist es, dass alle gelieferten Produkte sammelverpackt werden.
- Der Kundenversand von Produktkatalogen erfolgt bereits mittels kompostierbarer Verpackung.
- Bei künftigen Bestellungen wird darauf geachtet, Verpackungsmaterialien derart zu reduzieren, dass trotz alledem der Transport sicher durchgeführt werden kann.
- Der betriebsinterne Einkauf von Mineralwasser-Plastikflaschen wurde eingestellt. Stattdessen wurden Wasserkaraffen beschafft, da das Wiener Hochquellwasser beste Trinkqualität aufweist. Zusätzlich wurde ein Soda-Stream Gerät besorgt, um den Mitarbeitern auch Sodawasser zur Verfügung zu stellen.

Strom- und Wasserverbrauch

Der Strom- und Wasserverbrauch wird laufend gemessen, um Verbesserungspotentiale zu konkretisieren.

- In den Büroräumlichkeiten sind an allen Wasserhähnen Durchflussreduzierer montiert, um unnötigen Wasserverbrauch zu minimieren.
- Der bürointerne Strom wird zu 100 % aus erneuerbaren Energien bezogen.
- Die gesamte Bürobeleuchtung wurde auf LED-Beleuchtung umgestellt, um den Energieverbrauch zu senken.
- Im Büro sind Erinnerungshinweise zur Stromabschaltung im jeweiligen Bereich angebracht, um unnötigen Stromverbrauch zu minimieren.
- Wo immer möglich, werden die Stromgeräte im Energiesparmodus verwendet. Beim Kauf von neuen Stromgeräten werden nachhaltige Lösungen bevorzugt.

Mobilität & Emissionen

Es wurde eine nachhaltige interne Mobilitätsrichtlinie erstellt, die sowohl Dienstreisen, interne Arbeitswege sowie den Firmenfuhrpark und die Fahrweise des Fuhrparks beinhaltet.

- Die KFZ-Firmenflotte entspricht mindestens der EU-Abgasnorm Euro 6.
- In der KFZ-Firmenflotte befinden sich zwei E-Fahrzeuge. Eine E-Ladesäule wurde am Bürogelände angebracht. Mitarbeiter können bei Eigenbedarf diese Ladesäule nutzen.
- Jeder Mitarbeiter kann kostenfrei ein Fahrrad aus der firmeninternen Flotte ausleihen bzw. für Verkehrswege nutzen.
- Das Büro ist bestens an den öffentlichen Verkehr angebunden. U-Bahn, Straßenbahn, Schnellbahn und regionaler Zugverkehr sind in unmittelbarer Umgebung (<500m) vorhanden.
- CO₂-Emissionen von Dienstreisen werden erfasst. Diverse Kompensationsmodelle sind derzeit in Evaluation.
- Meetings außerhalb Wiens finden vorwiegend per Video-Call statt.
- Flugreisen werden bereits in Form von CO²-Zertifikaten kompensiert.
- Logistikwege werden laufend optimiert und die Zusammenarbeit mit lokalen Dienstleistern ausgeweitet. 2025 wurde eine Lagerfläche in Passau angemietet, um die Organisation zu Saison- und Tourenstarts zu optimieren und Transportwege zu reduzieren.

Nachhaltige Partnerschaften

RAD+REISEN verfolgt das Ziel, nachhaltiges Handeln nicht nur bei sich selbst, sondern auch innerhalb der bestehenden und zukünftigen Partnerschaften zu etablieren, zu fördern und weiterzuentwickeln. Dabei sollen in 10 Jahren 80 % aller aktiven Partner eine dokumentierte Nachhaltigkeitsstrategie aufweisen.

Um dieses Ziel zu realisieren, wurde 2025 ein allgemeiner Verhaltenskodex mit Nachhaltigkeitsgrundsätzen für alle Partnerschaften erstellt und in bestehende Verträge integriert. Dieser Verhaltenskodex beinhaltet Standards zum Umwelt- und Klimaschutz, zur Achtung von Menschenrechten, zum Schutz von Kindern sowie zu fairen und ethisch vertretbaren Geschäftspraktiken.

Die Analyse und Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsbestrebungen der Geschäftspartner erfolgt stufenweise und hat mit den 10 stärksten Partnerschaften im Outgoing- und Incoming-Bereich begonnen. Eine webbasierte Analyse mit allgemein zugänglichen Informationen ist bereits erfolgt. Zur Bewertung zählten Inhalte der Unternehmenswebseiten, veröffentlichte Nachhaltigkeitsberichte sowie vorhandene Zertifizierungen. Eine strukturierte Umfrage zur Erfassung konkreter Maßnahmen ist zum Zeitpunkt des Nachhaltigkeitsberichts in Ausarbeitung. Beide Erhebungsformen zusammen ermöglichen eine fundierte Beurteilung des Status quo und liefern Ansatzpunkte für gezielte Weiterentwicklung. Ab dem Jahr 2026 wird die Analyse sukzessive auf weitere Partnerschaften ausgeweitet. So entsteht ein dynamisches System, das auf Kontinuität und Fortschritt ausgelegt ist.

Nachhaltige Reisen

Das Produkt Radreisen stellt an sich eine nachhaltige Form des Reisens dar. Das Fortbewegen mit dem Fahrrad ist nicht nur umweltfreundlich, sondern fördert ebenso die psychische und physische Gesundheit der Reisegäste. Nichtsdestotrotz haben Radreisen diverse Auswirkungen, sowohl für die lokale Umwelt als auch Bevölkerung.

Das Produktportfolio wurde im Hinblick auf Nachhaltigkeit evaluiert. Eine Übersicht aller Risikofaktoren in den angebotenen Destinationen wurde erstellt. Der Fokus der Radreisen ist klar auf Europa gelegt worden. Kritisch bewertete Touren wurden aus dem Produktportfolio genommen.

Der größte Einfluss im Bereich Nachhaltigkeit im Produktportfolio liegt in den Eigenveranstaltungen. Die Touren wurden genau analysiert und Verbesserungspotentiale erhoben. Der große Hebel zur Nachhaltigkeitsoptimierung bei den Eigenreisen von RAD+REISEN liegt im Transport der Gäste und dem Gepäck während den Reisen. Es wird innerhalb des Portfolios zwischen Rad- und Schiffsreisen, Rundtouren und Sternfahrten unterschieden.

Rad- und Schiffsreisen

Im Tourenprogramm sind Rad- und Schiffsreisen entlang der Donau. Die Flusskreuzfahrtschiffe verbrauchen eine große Menge an Diesel. Da die verwendeten Schiffe während der Saison gechartert werden, sind die Einflussmöglichkeiten auf verwendete Antriebstechniken begrenzt. Unser Einflussbereich zur Nachhaltigkeitsverbesserung liegt in der Kompensation der verursachten CO² Emissionen, in der laufenden Organisation an Bord der Schiffe während der Saison, in der laufenden Kommunikation mit den Schiffseignern sowie der Teilnahme an Nachhaltigkeitsworkshops und Informationsveranstaltungen von Schifffahrtskonferenzen.

Nachhaltige Antriebstechnik

Eine nachhaltige Antriebstechnik in der Flusskreuzfahrt ist zum derzeitigen Zeitpunkt begrenzt vorhanden und ist in Form von Kraftstoffoptimierungen gegeben. In der Branche sind erste Tests mit Antrieben in Form von Wasserstoff- und Brennstoffzellen derzeit im Gange. Zudem erfolgt von Seiten der Europäischen Union ein erhöhter Druck auf die Schifffahrtsbranche, die CO² Emissionen zu reduzieren. Als Beispiel dient die Einigung auf europäischer Ebene zum Projekt „[FuelEU Maritime](#)“

Kompensation

Die verursachten CO²-Emissionen für den laufenden Betrieb der Schiffe während der Saison wurden mithilfe des Analysetools [CARMACAL](#) kalkuliert und werden ab der Saison 2026 kompensiert. Eine geeignete Form der Kompensation ist zum Zeitpunkt der Berichtserstellung in Beurteilung.

Laufende Organisation an Bord

Das Abwasser an Bord wird mithilfe eines zertifizierten [Qua-vac Reinigungssystems](#) gefiltert, mithilfe von bestimmten Bakterien gereinigt und aufbereitet. Das aufbereitete Wasser wird anschließend wieder in den Fluss geleitet, während der gefilterte Schlamm regelmäßig fachgerecht entsorgt wird.

Maßnahmen zur Plastikreduzierung an Bord wurden ergriffen und umgesetzt.

- Es wurden Trinkwasserspender installiert, anstatt Plastik-Wasserflaschen auszugeben.
- Lunchpakete werden in Papiertüten anstatt Plastikfolien verpackt.
- Eine Salatbar steht den Gästen als selbst wähl- und einpackbares Lunchpaket für unterwegs zur Verfügung. Die Gäste werden vorab darauf hingewiesen, Lunchboxen mitzunehmen. Entsprechende Behältnisse sind zudem im Bordshop erhältlich.

Die Mehrwegverwendung von gekauften Artikeln und nachhaltigen Give-Aways im Bordshop wird forciert.

- Angebotene Regenponchos und Stifte sind biologisch abbaubar
- Einkaufstüten aus recycelten Plastikflaschen (rPET)

- Handtücher werden ausschließlich gewaschen, wenn sie von den Gästen am Boden liegen gelassen werden. Entsprechende Hinweisschilder sind in den Kabinen installiert.

Regionalität und kurze Transportwege

- An Bord werden vorwiegend regionale Weine angeboten.
- Regionale Ausflüge werden als buchbare Zusatzleistung angeboten. Geführte Stadtrundfahrten werden per Fahrrad angeboten.
- Busse zu diversen Ausflügen werden effizient gebucht und Mindestteilnehmer sind erforderlich.
- Regionale Sehenswürdigkeiten, Spezialitäten und Einkehrmöglichkeiten während der Radfahrt werden als POIs (Point of Interest) in den Reiseunterlagen und vor Ort vorgestellt.
- Die Verladung der benötigten Materialien an Bord ist hinsichtlich der Transportwege optimiert. Die Verladung erfolgt ausschließlich in Passau und Wien, um kurze Transportwege sicherzustellen.
- Am Schiff befindet sich laufend ein Radmechaniker, um etwaige Probleme an den Rädern umgehend zu beheben. Das minimiert zusätzliche Transportwege.

Rundfahrten

Bei Rundfahrten wechseln die Gäste täglich das Hotel. Das Gepäck wird laufend zum nächsten Hotel transportiert.

Hotelpartnerschaften

Bei den angebotenen Eigenreisen agieren wir großteils in Gebieten, in denen eine niedrige Hoteldichte besteht. Aus diesem Grund sind wir auch vom bestehenden Hotelangebot abhängig, damit wir unsere Produkte anbieten können. Der Einfluss auf die Nachhaltigkeitsbemühungen unserer Partnerhotels besteht darin, grundlegende Nachhaltigkeitsstandards zu definieren und laufend über Nachhaltigkeitsthemen zu informieren, um das Thema präsent zu halten. Als Grundvoraussetzung für die Zusammenarbeit dient der Verhaltenskodex für unsere Partnerschaften. Die Zustimmung dieses Kodex sowie die Wahrung zentraler Menschenrechte wurde in bestehende und neue Hotelverträge mitaufgenommen.

Die Nachhaltigkeitsbemühungen der Hotelpartner wurden im ersten Schritt per Online-Recherche analysiert. Die Einführung eines Nachhaltigkeits-Newsletters ist geplant, über den wir unsere Vertragshotels künftig regelmäßig über unsere Nachhaltigkeitspolitik, Ziele und Erwartungen informieren werden.

Gepäcktransport und inkludierte Leistungen

- Der Gepäcktransport ist logistisch optimiert und die Häufigkeit der Tourstarts ist entsprechend vorhandener Ressourcen und Wirtschaftlichkeit geplant.
- Gepäckfahrer werden regelmäßig hinsichtlich einer nachhaltigen Fahrweise geschult. Ersatz-Leihräder sind an strategisch wichtigen Stellen platziert, um bei Problemfällen umgehend und rasch Lösung anzubieten. Als positiver Nebeneffekt ist der Logistikweg optimiert.
- Die durch den Gepäcktransport verursachten CO²-Emissionen wurden anhand des Analysetools [CARMACAL](#) kalkuliert und werden ab der Saison 2026 kompensiert.
- Regionale Sehenswürdigkeiten, Spezialitäten und Einkehrmöglichkeiten während der Radfahrt werden als POIs (Point of Interest) in den Reiseunterlagen vorgestellt.
- Sollten Transfers innerhalb einer Tagesetappe notwendig bzw. möglich sein, dann sind ausschließlich öffentliche Verkehrsmittel als Leistung im Angebot inkludiert oder es wird empfohlen, diese zu nutzen.

Sternfahrten

Sternfahrten charakterisieren sich dadurch, dass Reisende während der Tour in einem spezifischen Hotel bleiben und von dort aus Tagesausflüge tätigen.

Bei unseren Sternfahrten sind durchgängig regionale Produzenten und Angebote integriert und im Tourpreis inkludiert. Zum einen haben die Kunden die Möglichkeit, regionale Erzeugnisse zu verköstigen und zu kaufen, zum anderen lernen sie die Region intensiv kennen.

Beispiele für inkludierte Leistungen sind:

- Mahlzeiten und Verköstigungen bei regionalen Produzenten und Anbietern
- Sommercards bzw. Regio-Cards, um die Vielzahl an Leistungen in einer Region nutzen zu können.

Nachhaltige Reiseunterlagen

Ein wesentlicher Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie von RAD+REISEN ist die konsequente Reduktion physischer Reiseunterlagen und die verstärkte Nutzung digitaler Lösungen. Vorab-Reiseunterlagen werden den Kunden daher ausschließlich in digitaler Form zur Verfügung gestellt. Dadurch können Papierverbrauch und Versandaufwand deutlich reduziert werden.

Für alle Eigenveranstaltungen steht den Gästen spätestens zwei Wochen vor Reisebeginn eine digitale Navigations-App zur Verfügung. Ergänzend dazu sind sämtliche Routenbücher, Infobroschüren sowie Stadt- und Ausflugskarten digital abrufbar. Diese digitalen Unterlagen ermöglichen eine flexible Nutzung während der Reise und ersetzen gedruckte Materialien zunehmend.

In den Reiseunterlagen werden zudem gezielt regionale Sehenswürdigkeiten, Spezialitäten sowie Einkehrmöglichkeiten entlang der Routen als POIs (Points of Interest) dargestellt. Auf diese Weise wird nicht nur die Orientierung erleichtert, sondern auch die regionale Wertschöpfung unterstützt und das Bewusstsein für lokale Angebote gestärkt.

Da die An- und Abreise zu den Radreisen in Eigenregie erfolgt, enthalten die Reiseunterlagen umfassende Informationen zu umweltfreundlichen An- und Abreisemöglichkeiten. Dabei wird insbesondere auf die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel hingewiesen, um eine möglichst klimafreundliche Gestaltung der gesamten Reise zu fördern.

Ausblick

Nachhaltigkeit versteht sich bei RAD+REISEN als kontinuierlicher Entwicklungsprozess, der auf bestehenden Maßnahmen aufbaut und laufend weiterentwickelt wird. Ziel ist es, Fortschritte transparent zu machen, Verantwortung langfristig zu verankern und Nachhaltigkeit schrittweise in allen Unternehmensbereichen weiter zu stärken.

Die nächsten Monate sind geprägt von der konsequenten Umsetzung und laufenden Aktualisierung des bestehenden Action-Plans. Dazu zählen insbesondere die regelmäßige Erfassung, Bewertung und Veröffentlichung relevanter Fortschritte, um Entwicklungen nachvollziehbar darzustellen. Parallel dazu wird die CO₂-Bilanzierung weiterentwickelt und geeignete Kompensationsmodelle umgesetzt. Die digitalen Reiseunterlagen sollen gezielt um Hinweise und Empfehlungen zu nachhaltigem Verhalten vor und während der Reise ergänzt werden, um Gäste stärker einzubinden und zu sensibilisieren. Darüber hinaus wird geprüft, in welchen Bereichen transportintensive Leistungen weiter reduziert werden können.

Langfristig wird Nachhaltigkeit als fester Bestandteil aller strategischen und operativen Entscheidungen etabliert. Die Zusammenarbeit mit Partnerbetrieben soll dabei weiter intensiviert werden, insbesondere durch konkrete gemeinsame Nachhaltigkeitsmaßnahmen, regelmäßigen Wissensaustausch und Weiterbildungsformate. Gleichzeitig wird der Ausbau interner Kompetenzen und klarer Verantwortlichkeiten vorangetrieben. Durch diesen ganzheitlichen Ansatz möchte RAD+REISEN einen aktiven Beitrag zur Weiterentwicklung eines verantwortungsvollen und zukunftsfähigen Tourismus leisten.